

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1923-1924**

23.5.1924

Badisches Landestheater

KARLSRUHE.

Durchgehender Verkauf
von 9-5 Uhr
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159
u. Brunner, Kaiserallee 29

Montag, den 19. Mai 1924.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 11 Uhr.
Für den Verein Volksbühne.

Die Jungfrau von Orleans

Trauerspiel in fünf Akten, nebst einem Vorspiel, von Schiller.

In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Karl d. Siebente, König v. Frankreich	Alfons Kloeble
Königin Isabeau, seine Mutter	Mel. Ermarth
Agnes Sorel, seine Geliebte	E. Muchhammer
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Friedr. W. Kaiser
Graf Dunois, Vojatd von Orleans	Rob. Bürkner
La Hire } Königl. Offiziere	P. Gemmecke
Duchatel } Erzbischof von Reims } Chatillon, ein burgundischer Ritter } Raoul, ein lothringischer Ritter } Talbot, Feldherr der Engländer } Lionel } englische Anführer	Hugo Höcker Ottokrienscherf Paul Müller Herm. Brand Fritz Herz Stefan Dahlen K. Amerbacher Arthur Welti R. Amerbacher Felix Baumbach Herm. Benedict U. v. d. Trench-Ulrici
Montgomery } Ein englischer Herold } Schwarzer Ritter } Ein Ratsherr von Orleans } Erbbaud d'Arc, e. reich. Landmann u. d.	Martha Rölller A. Budzinski E. Schmelzer Alfred Schulz Max. Groß H. Speck Paul Müller Herm. Benedict Marie Genter Selma Mangel Wera Schuster Alwin Eck L. Schneider Heinrich Kühne Franz Weyer
Johanna } seine Töchter	
Margot } Louison } Raimond } Etienne } deren Freier	
Claude Marie } Vertraud, ein Landmann } Ein Köhler } Sein Weib } Sein Bube } Ein Page des Königs } Erster } Zweiter } englischer Soldat	
Dritter } Vierter } Gr. Pause nach dem 3. Akte. — Sperrf. I. Akt. A 4.20.	

Dienstag, den 20. Mai 1924.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Ab. C 22. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 4701-5000, 7101-7300.

Der Zigeunerbaron

Operette in drei Akten nach einer Erzählung
M. Johals von J. Schnitzler. Musik von Joh. Strauß.
Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe.
Spielleitung: Carl Stang.

Personen:

Graf Peter Homonay, Obergespann des Temesvarer Komitates	Rud. Beyrauch
Conte Carneto, königl. Kommissar vom Staatstheater Wiesbaden a. W.	Friedr. Prüter
Sandor, Barinkay, ein jung. Emigrant	Wilh. Rentwig
Kalmán Jzupán, ein reicher Schweine- züchter im Banat	Fritz Hande
Arsena, seine Tochter	Senta Zoebisch
Mirabella, Erzieherin im Hause Jzupáns	Marie Genter
Ditohar, ihr Sohn	Eug. Kalnbach
Czipra, Zigeunerin	M. Rosel-Tomschik
Saffi, Zigeunermädchen	Hete Stechert
Pált } Jósi } Zigeuner	Jos. Gröbinger G. Gröbinger
Mihály } Ferkó } Jzupán, Jzupáns Knecht	Max Schäfer Fritz Killian Alfred Wink
Seppi, Laternenbub	Edith Gasi
Gr. Pause nach jedem Akte. — Sperrf. I. Akt. A 5.40.	

Mittwoch, den 21. Mai 1924.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Abon. E 21. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 2801-3000.

Sappho

Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Sappho	Mel. Ermarth
Phaon	Stefan Dahlen
Eucharis } Diener- Kallista } innen	M. Frauendorfer
Alkman, Sklave	Ely Muchhammer
Landleute	U. v. d. Trench-Ulrici P. Gemmecke Herm. Benedict Herm. Brand
Dienerinnen und Sklaven Sapphos, Landleute.	
Gr. Pause nach dem 3. Akte. Sperrf. I. Akt. A 4.20.	

Spielwort für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwort für das Schauspiel: Ludwig Schneider.

Vorausbestellungen u. Abonn.-Zahlungen können durch Postcheckkonto Nr. 7744, Amt Karlsruhe, od. Girokonto Nr. 345 der Stadt, Sparkasse hier bargeldlos überwiesen werden.

Vorzugskarten und Theater-Sparmarken in allen Verkaufsstellen erhältlich.

Verkaufsstellen in der Stadt: Durchgehender Verkauf von 9-5 Uhr in der Musikalienhdlg. Fr. Doert, Kaiserstr. 159, Eing. Ritterstr., Fernspr. 638 u. Zigarrenhdlg. Brunner, Kaiserallee 29, Fernspr. 4351; weitere Verkaufsstellen: Kaufmann Karl Scholz u. Berberstr. 48, Fernspr. 508; Lebr. R. n. u. b. Papierhdlg. Kaiserstr. 63, Fernspr. 1255. — Schecks werden bei Entrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen. Kleiderabgabe: rechts der Kasse im Ausgang zum III. und IV. Rang. Gebühr 20 Pfennig.

Donnerstag, den 22. Mai 1924.

Anf. 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende geg. 10 1/2 Uhr.
Abon. G 21. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 1901-2100,
II. und III. Sondergruppe.

Der Schild des Achilochos

Ein Spiel von Wilhelm Zentner.

In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Die Gestalten des Spieles sind:

Zoe, die ältere Schwester	Martha Rölller
Psyche, die jüngere Schwester	E. Muchhammer
Achilochos, der Dichter	Stefan Dahlen
Menon, ein Hirte aus den Bergen	Alfons Kloeble
Der Älteste	Fritz Herz
Der Hauptmann	Fr. W. Kaiser
Der Kaufmann	Paul Müller
Ein Bauer	P. Gemmecke
Ein alter Wächter	U. v. d. Trench-Ulrici
Ein Alter	Herm. Benedict
Ein Junger	Herm. Speck
Eine Frau	A. Budzinski
Ein Knabe	Karl Dennig

Volh. — Ort: Die Insel Lesbos. Zeit: Die mythische.

Hierauf:

AMPHITRYON

Lustspiel in drei Handlungen und einem Vorspiel von
J. B. P. de Molière, frei übertragen von Fritz Rumpf.

In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen des Vorspiels:

Merkur	U. v. d. Trench-Ulrici
Die Nacht	Herm. Clement

Personen der Handlungen:

Jupiter, in der Gestalt des Amphitryon	Alfons Kloeble
Merkur, in der Gestalt des Sosias	U. v. d. Trench-Ulrici
Amphitryon, thebanischer Heerführer	Rob. Bürkner
Alkmene, seine Gattin	Martha Rölller
Kleantlis, Dienerin der Alkmene und Frau des Sosias	Marie Genter
Argatiphontidas, } thebanische Pausikles, } Hauptleute	Arthur Welti Max. Groß
Polidas, } Maukrates, } Sosias, Diener des Amphitryon	Alfred Schulz Maxim. Groß Paul Müller

Der Schauplatz des Vorspiels liegt in den Wolken,
der der Handlungen vor dem Hause des Amphitryon,
bei Theben.

Pause nach dem 1. Stück. — Sperrf. I. Akt. A 4.20.

Samstag, den 24. Mai 1924.

Anf. 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende geg. 10 1/2 Uhr.
Abon. B 22. Th.-G. B.B.B. Nr. 4001-4300, 5801-6000.

In der Neu- Kyritz-Pyritz

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von S. Wilken
u. D. Justinus. Neubearbeitung von Toni J. m. p. e.
koven u. Richard Weichert. Musik von Gustav
Michaelis. — In Szene gesetzt von Fritz Herz.
Musikalische Leitung: Hubert Heinen.

Personen:

Peter Diebow, Stadtkäm- merer u. Gemüzkramer	Hugo Höcker
Piepenberg, Apotheker	P. Gemmecke
Kuz, Bäckermeister	Paul Müller
Eulalia } Theudelinde } deren Ulrike } Frauen	H. Clement E. Schmelzer Effe Roorman
Emil Thülecke, Primaner, Diehows Neffe. Eoi Kloeble-Wolpert v. Stadth. Koblenz a. G.	Arthur Welti
Gbert, Ingenieur	
Frau Soltmann, Besitzerin des Hotels „zum goldenen Löwen“ in Berlin	E. Muchhammer
Susanna, ihre Nichte	Hans Raffé
Klobig, Stadtmusikus	J. Gröbinger
Schwefelmann, Schneider	Stefan Dahlen
Nauke, Barbier	Alfons Kloeble
Auguste } Börner, Studiosus } Jettchen } Schenk mädchen in Kyritz	Marie Genter Alfred Schulz Annie Tubach Wera Schuster
Rettschen } Tänze einstudiert von Wini Laine.	
Gr. Pause nach dem 1. Akt. — Sperrf. I. Akt. A 4.20.	

Freitag, den 23. Mai 1924.

Anf. 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.
Abon. F 22. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 5301-5600.

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo
v. Hofmannsthal. Musik von Richard Strauß.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
Szenische Leitung: Hans Buffard.

Personen:

Die Feldmarschallin, Fürstin Werden- berg	H. Tracema-Brügelmann
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Alfred Blah
Octavian, gen. Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Hete Stechert
Herr v. Faninal, ein reicher Neu- geadelter	Jan van Gorkom a. G.
Sophie, seine Tochter	Anny Ryo
Junger Marianne Leitmeherin, die Duenna	Bretel Goldau
Der Haushofmeister bei der Feld- marschallin	Karl Arras
Balzacht, ein Intrigant	Hans Buffard
Annina, seine Begleiterin	M. Rosel-Tomschik
Ein Polizeikommissar	Jos. Gröbinger
Der Haushofmeister bei Faninal	Albert Peters
Ein Notar	Jos. Gröbinger
Ein Wirt	Eug. Kalnbach
Ein Sänger	Albert Peters
Ein Flötist	Wilhelm Nagel
Ein Friseur	Wini Laine
Ein Friseurgehilfe	R. Frohmann
Eine adelige Witwe	Magd. Bauer
Drei adelige Waisen	Hermine Buch E. Beer-Gast Emmy Ruf
Eine Modistin	Trude Henschel
Ein Flechtändler	Eug. Kalnbach
Leiblakal des Barons	Fritz Killian Wilhelm Nagel G. Gröbinger
Lakaien der Marschallin	Wilhelm Wurm August Schmitt G. Gröbinger
Vier Kellner	Karl Arras Fritz Killian L. Plachzinski

Gr. Pause nach jedem Akt. — Sperrf. I. Akt. A 5.40

Sonntag, den 25. Mai 1924.

Anfang 6 Uhr. Abendkasse 1/2 6 Uhr. Ende 11 Uhr.
Abon. A 23. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 5001-5200.

Tristan und Isolde

In drei Aufzügen von Richard Wagner.
Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.
In Szene gesetzt von Hans Buffard.

Personen:

Tristan	Rudolf Baloe
König Marke	Dr. S. Wucherpfennig
Isolde	Hedy Tracema-Brügelmann
Kurwenal	Max Büttner
Melot	Hans Buffard
Branzäne	Ernestine Färber-Strasser a. G.
Ein Hirt	Eug. Kalnbach
Ein Steuermann	Fritz Gröbinger
Stimme eines jungen Seemanns	Eug. Kalnbach
Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: Zur See auf dem Verdeck von Tristans Schiff, während der Ueberfahrt von Irland nach Cornwall. Zweiter Aufzug: In d. Kgl. Burg Markes i. Cornwall. Dritter Aufzug: Tristans Burg in Bretagne.	
Nach jedem Akte längere Pause. — Sp. I. Akt. A 7.20.	

Richard Strauss-Festwoche

1.-7. Juni 1924.

1. Juni: **Morgensfeier;**
abends: **Der Rosenkavalier.**
3. Juni: **Sinfonie-Konzert** (Alpen-
sinfonie und Couperin-Suite),
(Festhalle).
4. Juni: **Ariadne auf Naxos.**
5. Juni: **Salome.**
6. Juni: **Die Josefslegende.**
7. Juni: **Neueinstudiert: Elektra.**

Urb & Co.
Kaiserstr. 215
Gummiwaren

Erstklassige
Lederwaren und Reiseartikel
führt
Spezialhaus Mozer
Kaiserstraße 140, neben Moninger.

Urb & Co.
Kaiserstr. 215
Linoleum

Spezialhaus
in
Damen- und Herrenstoffe,
Seidenstoffe, Baumwollstoffe,
Aussteuerartikel
Wilh. Braunagel
Herrenstr. 7, zwischen Kaisertr. und Schloßplatz

Betten-Spezialhaus
Buchdahl
Kaiserstr. 164 Nähe Post

Geschenkhhaus
Leopold Wohlschlegel
173 Kaiserstrasse 173

Schaller's Tee

kräftig u. aromatische Ceylon-Mischung N° 40
sehr sparsam infolge großer Ergiebigkeit.

Korb-
möbel
kaufen Sie vorteilhaft bei
J. Hess, Kaiserstr. 123

Deutsche Teppiche
Tisch- und Diwandeden, Bettvorlagen, Brüden, Felle
Läuferstoffe am Meter, Cocosläufer, Fußmatten
Beste Qualitäten — Große Auswahl — Billigste Preise
Teppich-Haus
Carl Kaufmann
Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 157 I. Stock.

L. Schumacher
Juwelen,
Gold- und Silberwaren,
Versilberte Geislinger
Waren, Bestecke etc.
Kaiserstrasse 114
2 Treppen hoch
(Notladen)

Friedr. Bloß
ff. Parfümerien
Toilettegegenstände
Vornehme Geschenk- u. Reiseart.
Elegante Lederwaren
Kaiserstraße 104 - Ecke Herrertstr.
Filiale Baden-Baden
Badischer Hof

Paula Müller
Putz- und Modwaren
Damen-, Backfisch-
und Kinder-Hüte
Hauptgeschäft:
Karlsruhe i. B.
Ludwig-Wilhelmstrasse 11
Filiale:
Gernsbach im Murgtal
Waldbachstrasse 191

Büromöbel — Büromaschinen
Spezialität:
Einrichtung kompl. mustergültiger Büros

Bieler's
Puppen-Klinik
und
Puppen-Lager
Kaiserstr. 223
westlich der Hauptpost.

Eugen Langer
Das Haus für Bürobedarf
Karlsruhe
Am Mühlburger Tor .: Kaiserstrasse 175
Fernruf 5031 u. 5209,



Flügel
Radio-Apparate
Pianos
empfiehlt
Karl-
Friedrichstr. 21 **Eugen Kunz** Telephon 2713



Alleinige Anzeigenannahme: Plakat- und Reklame-Institut Gustav Donecker, Karlsruhe, Handelshof am Markt.